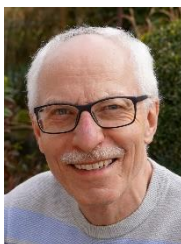




Norbert Wilke ist gelernter Bankkaufmann mit einem Studium der Betriebswirtschaftslehre – Schwerpunkt Bank- und Finanzwirtschaft – und dem Abschluss zum Diplomkaufmann.

Nach mehreren Jahren erfolgreicher Anlageberatung bei einer Bank, arbeitete er dann, bis zu seinem Eintritt in den Vorruhestand, fast 30 Jahre im Management einer bekannten Versicherungsgruppe.



Unterstützt wird er durch Peter Scheuer. Er ist Bankbetriebswirt und war jahrzehntelang in leitender Stellung bei einer Bank mit dem Schwerpunkt ganzheitlicher Kundenberatung tätig.

Peter Scheuer ist, neben den genannten Themen, auch ein möglicher Ansprechpartner, wenn es um Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung geht.

Termine nach vorheriger Vereinbarung über das HerzoSeniorenbüro.

HerzoSeniorenbüro
Wiesengrund 1
91074 Herzogenaurach

T: +49 9132 737169
seniorenbuero@herzovision.de

SENIORENBEIRAT
der Stadt Herzogenaurach
Wiesengrund 1
91074 Herzogenaurach

T: +49 9132 737168
seniorenbeirat@herzovision.de

www.seniorenbeirat-herzogenaurach.de

**SENIORENBEIRAT
& HerzoSeniorenbüro
HERZOGENAURACH**



Hilfestellung für Senioren in wirtschaftlichen Fragen

herzo

Behördenangelegenheiten, rechtliche Auseinandersetzungen, Vertragsfragen, Vorsorgeentscheidungen, Bank- und Versicherungsangebote werden für Senioren oft zu einer Herausforderung.

Wer kennt das nicht?

Sie erhalten Post

- von der Bank,
- von der Versicherung,
- vom Stromanbieter,
- von der Telefongesellschaft,
-

Manchmal geht es nur um Informationen, manchmal sind aber auch wichtige Entscheidungen zu treffen.

Sie würden gerne jemanden fragen, oder sich beraten lassen:

- was bedeutet denn das Schreiben?
- wie oder an wen muss ich antworten?
- welche Fristen sind zu beachten?
-

Ihre Kinder sind aber nicht vor Ort oder vielleicht auch nicht sachkundig.

Das HerzoSeniorenbüro bietet hier eine Lösung in Form einer Hilfestellung durch kompetente Kollegen.

Norbert Wilke, Peter Scheuer und weitere Mitarbeiter können Sie bei der Interpretation des Schriftverkehrs und der Angebote unterstützen und, soweit gewünscht, auf dem Weg zu einer Entscheidungsfindung begleiten.

Beispiele, für die bereits Unterstützungen erbracht werden konnten:

- Die Bank macht **Anlagevorschläge**. Sind die sinnvoll?
- Die Bank kündigt hoch verzinste **Prämienspar-Verträge**. Was ist zu beachten?
- Der **Stromanbieter** erhöht die Preise. Kann gekündigt und zu einem neuen Anbieter gewechselt werden?
- Der frühere Arbeitgeber informiert, dass jetzt die **betriebliche Altersvorsorge** (Betriebsrente) zur Auszahlung kommt. Soll eine Einmalzahlung gewählt werden oder ist die laufende Rente die bessere Alternative?
- Eine **Lebens-** oder **private Renten-Versicherung** läuft aus. Was mit dem Geld machen? Auszahlen lassen oder verrenten?
- Der **Handyvertrag** ist zu teuer geworden. Gibt es Alternativen zu attraktiveren Konditionen?

Das HerzoSeniorenbüro berät Bürgerinnen und Bürger zu vielen Fragen, die vor allem Senioren betreffen. Dabei weist das HerzoSeniorenbüro Ratsuchende darauf hin, dass seine Berater Laienstatus besitzen, ihre Ratschläge als Anregung zu verstehen sind und die Hilfe von standesrechtlichen Fachberatern oder für die Problemstellung qualifizierten Fachkräften nicht ersetzen können. Alle Berater handeln ehrenamtlich und eigenverantwortlich. Das HerzoSeniorenbüro weist alle Mitarbeiter auf ihre datenschutzrechtlichen Verpflichtungen und insbesondere darauf hin, Verschwiegenheit über Aussagen und Umstände der Ratsuchenden zu bewahren.